

	<p>Object: Emich von Leiningen</p> <p>Museum: Museum Im Alten Rathaus Grünstadt Hauptstraße 84 67269 Grünstadt av.gruenstadt.leiningerland@gmail.com</p> <p>Collection: Objekte des 20. Jahrhunderts (Museum Grünstadt)</p> <p>Inventory number: 1300</p>
--	---

## Description

Ölgemälde, Ritter mit Helm, Schild und Schwert, darstellend den Grafen Reinhard August zu Leiningen-Westerburg-Altleiningen (1863-1929) porträtiert als sein Vorfahre Emich II. von Leiningen († vor 1138), Erbauer der Stammburg Altleiningen und Stifter des Hausklosters Höningen. Nach diesem 1913 von Guido Philipp Schmitt aus Heidelberg gemalten Bild wurde noch im gleichen Jahr der Emichbrunnen in der Hauptstraße Grünstadt gestaltet. Es wurde 1913 der Stadt Grünstadt, für ihren Ratssaal gestiftet, von Carl Leonhard (1848-1930), Direktor der Portland-Zement-Fabrik Heidelberg, der in Grünstadt die Schule besucht hatte. Er war ein Cousin des Malers Guido Philipp Schmitt. Signiert und bezeichnet "1913".

Gerahmt in zeitgenössischem, profiliertem Holzrahmen, goldfarben gestrichen.

Erhalten im Museum 2020, als Dauerleihgabe von der Stadtverwaltung Grünstadt.

## Basic data

Material/Technique: Ölgemälde auf Leinwand, Holzrahmen  
Measurements: mit Rahmen: 100 cm hoch, 72 cm breit

## Events

[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Grünstadt
[Relation to time]	When	1913

Who  
Where  
[Relation to  
person or  
institution] When

Who      House of Leiningen  
Where  
[Relation to  
person or  
institution] When

Who      Guido Philipp Schmitt (1834-1922)  
Where

## Keywords

- Crusader
- Graf
- Grafen von Leiningen
- Herrenporträt
- Historicism
- Knight
- Leiningen
- Oil painting
- Ölporträt

## Literature

- Margarethe Roth (1926): Die Gemälde im Grünstadter Stadthausaal, in: Neue Leininger Blätter, 1926. Grünstadt, S. 17 u. 18